

Checkliste: Wahl des richtigen Bauunternehmens

10 Punkte auf die Sie bei der Wahl Ihres Bauunternehmens achten sollten!

1. Fragen Sie Bekannte, Freunde oder Nachbarn, die kürzlich gebaut haben, mit welchem Bauunternehmen diese zusammengearbeitet haben. War alles zur Zufriedenheit, so können Sie sicher sein, ein kompetentes und seriöses Bauunternehmen für sich zu finden.
2. Werfen Sie einen Blick auf die Internetseite des Bauunternehmens. Sie ist die digitale Visitenkarte der Firma und sollte aktuelle Referenzprojekte und individuelle Leistungsbeschreibungen vorweisen können.
3. Suchen Sie im Internet nach Erfahrungsberichten und Bewertungen von ehemaligen Bauherren. Idealerweise sollte die Internetseite des Bauunternehmens diverse Bewertungen präsentieren können, aber auch über Google oder Facebook sollten Sie Bewertungen finden.
4. Testen Sie die Erreichbarkeit des Bauunternehmens. Erhalten Sie Rückrufe und E-Mail-Antworten zeitnah, so ist dies schon ein gutes Zeichen dafür, dass Sie auch während der Bauphase angemessen betreut werden.
5. Prüfen Sie die Fachkenntnisse des Bauunternehmens. Als Laie können Sie natürlich nicht explizit das Wissen und die Erfahrung abfragen, aber auch Presseberichte und Veröffentlichungen wie Fachartikel und E-Books zeigen, dass jemand ein Experte seines Fachs ist.
6. Verzichten Sie auf den reinen Preisvergleich zwischen den Bauunternehmen. Ein hoher Preis bedeutet nicht, dass die Firma eine gute Arbeit abliefert. Ebenso wenig sollten Sie sich auf die günstigsten Anbieter beschränken. Häufig müssen diese Firmen

eine Vielzahl von Aufträgen annehmen, um Ihre laufenden Kosten zu decken. Bei der Festsetzung des Preises spielen in erster Linie Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen eine entscheidende Rolle.

7. Lassen Sie sich Informationen zu den Partnern und Subunternehmern des Bauunternehmens geben. In den allermeisten Fällen geben Bauunternehmen Teile der zu erbringenden Leistungen an Subunternehmer in den entsprechenden Handwerksbereichen weiter. Wichtig ist, ob das Bauunternehmen die Leistungen für bestimmte Gewerke ausschreibt, um dann dem jeweils günstigsten Anbieter den Zuschlag zu erteilen, oder ob es im beiderseitigen Vertrauen bereits seit längerer Zeit wiederholt mit denselben Partnern zusammenarbeitet. Bei der Auswahl des richtigen Bauunternehmens ist ein funktionierendes Netzwerk von seriösen und zuverlässigen Subunternehmern ein wichtiger Pluspunkt.
8. Sprechen Sie das Bauunternehmen auf die Verankerung einer Gewährleistungsbürgschaft im Bauvertrag an. Ein gesundes und solventes Unternehmen wird kein Problem darin sehen, Ihnen eine fünfjährige Bürgschaft für Mängelbeseitigung zu gewährleisten.
9. Zusätzliche Informationen können Sie über die Lieferanten, die Handwerkskammer und die Innungen bekommen. Das Bauunternehmen sollte Mitglied der Berufsgenossenschaft sein. Ohne diese Voraussetzung ist eine langfristig angelegte Firmengeschichte nicht glaubhaft.
10. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Wenn Sie mit einer kleinen Auswahl an in Frage kommenden Bauunternehmen ein Beratungsgespräch vereinbart haben, achten Sie darauf, wie die Termine ablaufen. Ein gutes und seriöses Bauunternehmen wird Sie nicht zu einer Vertragsunterschrift im ersten Gespräch drängen. In der Regel sind mehrere Beratungstermine üblich, bevor es zur Vertragsunterzeichnung kommt. Ein gutes Bauunternehmen wird auch nicht nur von sich bzw. seinen Angeboten erzählen, sondern individuell auf Ihre Wünsche, Fragen und Bedürfnisse eingehen.